

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 4-5552/22-H

Zukunft mit Tradition – Wissenschaft gestalten: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) bietet ein breites Fächerspektrum in den Geistes-, Sozial-, Natur- und den medizinischen Wissenschaften. Die älteste und größte Hochschule Sachsen-Anhalts entstand 1817 aus dem Zusammenschluss der Universitäten in Wittenberg (1502) und Halle (1694). Heute hat sie 340 Professoren und 20.000 Studierende. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät I, Institut für Kunstgeschichte und Archäologien Europas, ist ab dem 01.08.2022, die auf bis zu 3 Jahre befristete Stelle einer*ines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L

Arbeitsaufgaben:

- Lehre gemäß LVVO LSA (derzeit 4 SWS) und begleitende Prüfungstätigkeit im Fach Kunstgeschichte
- Forschung zu einem Thema der Kunstgeschichte der Neuzeit, mit dem Ziel der wissenschaftlichen Weiterqualifizierung (Habilitation)
- Mitarbeit an den Forschungsvorhaben und den allgemeinen Aufgaben der Professur für Kunstgeschichte der Neuzeit
- Mitarbeit bei der Organisation von Veranstaltungen (Tagungen, Workshops, Gastvorträgen, Exkursionen)
- Akademische Selbstverwaltung

Voraussetzungen:

- gutes bis sehr gutes abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Kunstgeschichte sowie eine erfolgreich abgeschlossene Promotion
- Vorlage einer Projektskizze für ein Habilitationsvorhaben im Bereich der Kunstgeschichte der Neuzeit (mit einem Schwerpunkt in den Bildkünsten)
- Fremdsprachenkenntnisse (Englisch und mindestens eine weitere moderne Fremdsprache)

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Ute Engel Tel.: 0345 55-24310, E-Mail: ute.engel@kunstgesch.uni-halle.de.



Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 4-5552/22-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 26.06.2022 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Institut für Kunstgeschichte und Archäologien Europas, Frau Silvia Schröder, 06099 Halle (Saale).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung an sekretariat@kunstgesch.uni-halle.de ist erwünscht.